

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

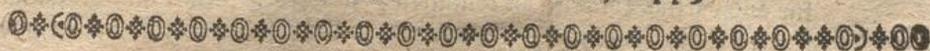
Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1773

10.5.1773 (No. 19)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-973064](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-973064)

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen.

Montag, den 10. May 1773.



I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

- 1) Es hat der Pastor Paulsen, zu Hammelwarden, seine, daselbst in der Kirche, auf der Priechel, Süderseits, zwischen Hinrich Gräper und Abdick Meiners erhöhten Stühlen, belegene vier Mannsstühle, welche mit Nro. 7 u. 8. bemerket sind, an den Schiffer Johann Rust daselbst, verkauft.

Die Angabe ist den 21sten Juny a. c., bey hiesiger Königl. Regierung und Ober-Appellations-Gerichte.

- 2) Johann Schilds Ehefran, hat ihr, in Tossens belegenes, von Kolf Dieckmann geerbtes, Haus und Wärf nebst Pertinentien, an Johann Hinrich Hinrichs verkauft.

Die Angabe ist den 8ten Juny a. c., beym Königl. Develgdnmisschen Landgerichte.

- 3) Johann Ahlers, zu Ohnstede, ist gesonnen einige Saat- und Wisch-Ländereyen, zu Befriedigung seiner Creditoren, am 12ten Juny, Mittags um 12 Uhr, in seinem Hause, verkaufen zu lassen.

Die Angabe ist den 7ten Juny h. a., beym hiesigen Königl. Land-Gerichte.

- 4) Weyland Hinrich Frese, in der Wisting, auf dem Berge, hat seine, in der Blankenburger Mark belegene $2\frac{1}{2}$ Stückn contribnablen Landes, an Johann Haverkamp, zum Haverkamp, gegen anderes Land, vertauscht.

Die Angabe ist den 10ten Juny a. c., beym hiesigen Königl. Land-Gerichte.

- 5) Johann Hemmie jun., zu Zwischenahn, hat seine Halbscheid, des sogenannten Eilers Erbes, mit allen dazu gehdrigen Gebäuden, Bau- und Wisch-Ländereyen, Ausdristen und andern Gerechtsamen, an Johann Settje, oder Hardenberg, eigenthümlich übertragen und abgetreten.

Die Angabe ist den 9ten Juny a. c., beym Königl. Neuenburgischen Landgerichte.

6) Wider Johann Hinrich Groß, Rådther zu Bockhorn, entsiehet Schuldenhalber, bey dem Königl. Neuenburgischen Landgerichte, der Concurs.
(1) Die Angabe ist den 7ten Juny. (2) Deduction den 21sten ejusdem. (3) Priorität-Urthel den 6ten July. (4) Vergantung oder Löse den 21sten ejusdem.

7) Wann des unter dem 22sten December 1768 geschenehen Verboths ungeachtet, beobachtet worden, daß einige Collecteurs sich unterfangen für auswärtige Lotterien zu colligiren; so werden hiemit alle besfällige fernere Collectiones, bey Vermeidung willkührlicher Strafe, allen und jeden nochmals untersaget.

Oldenburg aus der Königl. Cammer, den 6ten May 1773.

B. v. Wedel J.

von Hendorff.

von Kößing.

Schmidt.

Ablers.

Wardenburg.

8) Es wird hiemit kund gethan, daß der in des Schornsteinfegers Carl Hinrich Richter Concursfache, auf den 11ten May angefezet gewesene Terminus zur Vergantung und Löse, auf den 18ten dieses ausgefezet worden, und alsdenn vorgenommen werden solle.

Oldenburg ex Curia, den 8ten May 1773.

Bürgermeister und Rath hieselbst.

9) Es werden die beykommende hiedurch erinnert die Liste, von denen im vorigen 1772sten Jahre vorgeseenen Veränderungen wegen der, in der Brandversicherung = Societät eingeschriebenen Gebäuden, nunmehrso unvorzüglich und längstens innerhalb acht Tagen einzusenden.

Oldenburg, den 10ten May 1773.

II. Privatsachen.

1) Von des Herrn Raimbourg Gemälden haben nachfolgende Nummern, die nebegesezte Gewinne erhalten: Nro. 46. zwey Italiänische Stücke auf Leinwand; 36. zwey Französische Stücke auf Glas; 7. zwey Italiänische Stücke auf Leinwand; 19. zwey Portraits Savoyards auf Leinwand; 18. zwey Portraits auf Leinwand; 8. zwey Landschaften auf Leinwand; 27. zwey Schiffer = Stücke auf Leinwand; 10. zwey Landschaften auf Glas; 12. zwey Landschaften auf Glas; 20. zwey kleine Stücke auf Glas; 66. zwey Banern Stücke auf Glas; 21. ein Stück auf Glas; 50. ein Französisch Stück auf Glas; 35. ein kleines Stück auf Glas.

- 2) Dem *Mert Bruns*, zu *Metjen Gerdes* Hause, ist ein zweijähriges dunkelbraunes *Mutter-Pferd*, in der Nacht vom letzten Mittwoch auf den Donnerstag, von seinem Lande beym Hause weggekommen. Wer hiervon Nachricht geben kan, erhält eine gute Belohnung.
- 3) Es hat Herr *Nicolaus Wenke* sein in der *Kornwickstrasse* hieselbst belegenes volles Haus, worin vier Stuben mit eisernen Defen, zwey Kammern und ein guter Keller, nebst dazu gehdrigen Stall und Platz, zu verheuern, und kan solches Haus gegen bevorstehenden *Johannis* oder *Michaelis* angetreten werden.
- 4) Wann vor etlichen Tagen wiederum bey Herr *Joh. Borchers M. J.* Sohn, in *Bremen*, eine frische Parthey *Harzer Dielen* von 20 und 24 Fuß lang, 1, 1 $\frac{1}{4}$ und 1 $\frac{1}{2}$ Zoll dick, und 12, 16 und 18 Zoll breit; desgleichen die *Bohlen* von 20 Fuß lang, zwey Zoll dick und 24 Zoll breit, angekommen, welche am *Deiche* bey *Johann Hinrich Helmers* Lagern und in Partheyen zum billigsten Preis zum Verkauf angestellt werden, so werden die davon benöthigt seyenden ersucht sich in kurzem bey obengedachtem Herrn *Borchers* zu melden, weil das Lager mit erstem aufgeräumt werden soll.
- 5) Alle diejenigen, welche von dem in *Inquisition* gerathenen *Joh. Hinrich Haberkaup* oder dessen Ehefrau, auffer dem *Erersten Thore*, noch etliche gestohlene Sachen gekauft, oder in *Verwahrung*, oder *Versatz* haben, werden hiemit ersucht, sich höchstens binnen acht Tagen bey dem *Bleicher Hermann Holzen*, auf der *Erersten Bleiche*, zu melden.
- 6) *Weyland Procuratoris Georgs Wittwe* läffet mit *Hochoberlicher Erlaubniß*, am 21sten dieses, in ihrem *Wohnhause*, zur *Neuenburg*, einige *Mobilien*, *Bücher*, *Linnen-* *Zinnen-* und *Kupferzeug*, öffentlich, meistbietend verkaufen.
- 7) Die bey der 26sten *Altonaer Ziehung*, der königl. dänischen *Zahlen-Lotterie*, herausgekommene *Nummern* sind folgende: 16, 27, 36, 39, 47; und die bey der 31sten *Copenhagener Ziehung*: 12, 2, 79, 85, 27. Zur bevorstehenden 37sten *Altonaer Ziehung* sind bis den 8ten dieses Monats *Loose* bey mir zu haben.
- J. G. Schwarz.
- 8) Es wird zu Kauf gesucht: Ein königl. dänischer *Thaler* mit *Brustbild* und *Wapen* *Fridericus V. D. G. Dan. Nor. V. G. Rex.* Der belorberte Kopf von der rechten Seite, darunter *B. R. Prudentia & Constantia.* Das gekrönte mit der *Elephanten-Ordenskette* umgeben und mit *Lobernzweigen* eingeschlossene *Wapen* mit einem ovalen *Schild*, unten 17. H. S. R. 64. Derjenige welcher einen solchen *Thaler* abzustehen hat, wolle solches dem *Postschreiber Mfr. Schwarting* melden.

9) Ein weißer Jagdhund, mit braunen Ohren und einem braunen Flecken auf dem Kopf, hat sich verlohren. Wenn er etwan zugehauen, oder wer davon Nachricht geben kan, wolle solches in der Expedition der Anzeigen melden und dagegen ein Douceur gewärtigen.

10) Auf gnädigst erhaltenen Landes, Fürst- und Lehnsherrlichen Consens, sind des seel. Herrn Vicepräsidenten von Welziens Erben entschlossen, ihr adelich freyes Landgut, groß Fischhausen, in Wüppelser Kirchspiel hiesiger Herrschaft belegen, groß 100 zweydrittel Ratten alt Groden Land, mit dem darauf stehenden ansehnlichen Hause, auch Scheune, Heuermanns Wohnung und Wagenhaus, wobey sich ein ganz grosser, mit vielen guten Obstbäumen bepflanzter Garten, sodann Graften und Fischereyen, sammt zwey dazu gehörigen Grundheuern, als eine jährlich zu zwey Mähl. sechs Sch. und die andere zu ein Mähl. 18 Sch., nebst Kirchen- und Begräbnisstellen auf dem Kirchhofe zu Wüppels befinden, aus freyer Hand zu verkaufen. Können damenhhero diejenige, welche Belieben tragen solches Gut an sich zu erhandeln, den 4ten instehenden Monats Juny, des Nachmittags um zwey Uhr, in des Weinändler Renken Behausung allhier sich einfinden und contrahiren. Wobey zur Nachricht mit vermeldet wird, daß die Verkauf-Conditiones bey demselben und auch bey sämtlichen Bevollmächtigten vorher zur Einsicht zu bekommen sind.

Jever, den 1sten May 1773.

Beförderung.

Ihro königl. Majestät haben Allergnädigst geruhet, den Herrn Pastor Boekhorst zum zweyten Prediger zu Delmenhorst zu ernennen.



Am 6ten dieses, ist Falke Cathvine Prulls wegen verübten abergläubischen Muthwillens, zu einer einjährigen Zuchthaus-Strafe condemniret.

